Research

NORD/LB am Morgen

30. Juni 2025

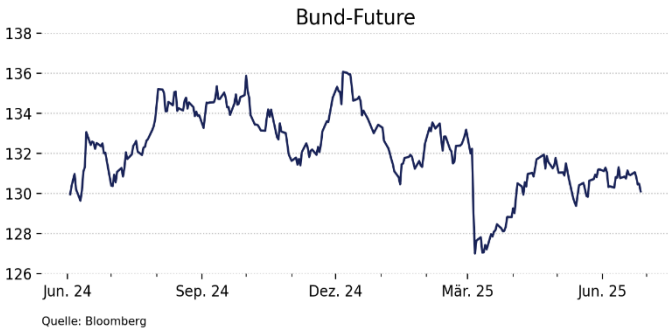
NORD/LB
Zum wahren Nutzen.

Marktdaten	27.06.2025	26.06.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	24.033,22	23.649,30	19.909,14	20,7
MDAX	30.357,94	30.100,76	25.589,06	18,6
TECDAX	3.873,34	3.839,42	3.417,15	13,4
EURO STOXX 50	5.325,64	5.244,03	4.895,98	8,8
STOXX 50	4.472,14	4.419,80	4.308,63	3,8
DOW JONES IND.	43.819,27	43.386,84	42.544,22	3,0
S&P 500	6.173,07	6.141,02	5.881,63	5,0
MSCI World	4.009,04	3.984,50	3.707,84	8,1
MSCI EM	1.228,53	1.226,95	1.075,47	14,2
NIKKEI 225	40.150,79	39.584,58	39.894,54	0,6
Euro in USD	1,1718	1,1692	1,0356	13,2
Euro in YEN	169,48	168,96	162,77	4,1
Euro in GBP	0,8542	0,8519	0,8275	3,2
Bitcoin	107.184,51	106.953,37	94.338,42	13,6
Gold (USD)	3.274,33	3.323,10	2.624,50	24,8
Rohöl (Brent ICE USD)	67,77	67,73	74,64	-9,2
Bund-Future	130,12	130,49	133,44	
Rex	126,18	126,20	125,89	
Umlaufrendite	2,44	2,44	2,31	
3M Euribor	1,939	1,98	2,714	
12M Euribor	2,062	2,073	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,592	2,569	2,367	
Bund-Rendite 20J.	2,972	2,969	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,277	4,242	4,569	

Quelle: Bloomberg

Charts

Quelle: Bloomberg



Quelle: Bloomberg

Termine

Zeit CET	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
		Konjunktur/Sektor:		
01:50	JP	Industrieproduktion sa M/M, vorl.	Mai P	0,4%
03:30	CH	CFLP PMI Manufacturing	Jun	49,7
08:00	DE	Importpreise M/M	Mai	-0,5%
08:00	DE	Importpreise Y/Y	Mai	-0,9%
08:00	DE	Einzelhandelsumsätze sa M/M	Mai	0,4%
08:00	DE	Einzelhandelsumsätze nsa Y/Y	Mai	4,7%
08:00	GB	BIP sa Q/Q, endg.	Q1	0,7%
08:00	GB	BIP sa Y/Y, endg.	Q1	1,3%
09:00	SU	KOF Konjunkturbarometer	Jun	98,4
09:55	DE	Arbeitslosenquote sa	Jun	6,4%
09:55	DE	Arbeitslosigkeit Veränderung sa M/M	Jun	15k
10:00	EU	Geldmenge M3 sa Y/Y	Mai	3,9%
14:00	DE	CPI M/M, vorl.	Jun P	0,2%
14:00	DE	CPI Y/Y, vorl.	Jun P	2,2%
14:00	DE	HVPI M/M, vorl.	Jun P	0,2%
14:00	DE	HVPI Y/Y, vorl.	Jun P	2,2%
15:45	US	Chicago Index	Jun	42,0
21:00	EU	EZB Präsidentin Lagarde spricht in Sintra		
		Unternehmen		
10:00	DE:	SNP Schneider-Neureither & Partner	Hauptversammlung	
10:00	DE	Nagarro	Hauptversammlung	
17:45	DE	Mercedes-Benz	Pre-Close Call Q2	
o. A.	DE	Deutsche Börse	ISS Stoxx Investor Day	
o. A.	CH	Meyer Burger Technology	Hauptversammlung	

Marktumfeld

- In der **Eurozone** hat sich das **Geschäftsklima** laut EU-Kommission im Juni leicht eingetrübt. Das Barometer sank auf 94,0 Punkte (minus 0,8 Zähler) und bleibt damit weiter unter seinem langjährigen Durchschnitt. Dies ist eine Überraschung. Marktteilnehmer hatten sogar mit einem Anstieg gerechnet.
- Einer Studie der Beratungsgesellschaft Ernst & Young (EY) zufolge sollte die Krise am dt. Markt für **Büro- und Einzelhandelsimmobilien** noch für eine längere Zeit anhalten. Kreditinstitute bewerten die Situation am Immobilienmarkt weiterhin pessimistisch. 25% der an der Umfrage teilgenommenen Banken beurteilen die Lage als stabil, 75% jedoch negativ. Im Segment Wohn- Hotel- und Logistikimmobilien zeichnet sich indes Entspannung ab. Hier zeigt die Umfrage mehrheitlich keine zusätzliche Krisenverschärfung.
- **Wochenausblick:** Diese Handelswoche wird nun wieder verstärkt von diversen PMIs geprägt sein, wobei China den Auftakt macht. Außerdem werden die Einkaufsmanagerbefragungen aus der Eurozone, Großbritannien und natürlich den USA zu erwarten sein. Es wird nun spannend, ob den Juni-Daten noch immer der Zoll-Malus anhaftet oder die Stimmung allmählich – aufgrund der zunehmenden Freihandelsabkommen bzw. entsprechenden Einsichten in die Verhandlungen – positiver wird. Arbeitsmarktberichte aus den USA und Deutschland, sowie bei letzterem auch Inflationsdaten, vervollständigen die spannende Woche. Hier und da mögen sich dynamische Impulse zum Handeln ergeben!

Aktien- und Rentenmärkte

- Der **DAX** hat am Freitag im Handelsverlauf die 24.000er- Marke zielstrebig ins Visier genommen und bis zum Börsenschluss dann auch final übersprungen. Neben der Entspannung im Nahen Osten profitierten Akien von der Hoffnung auf eine baldige Einigung im EU-US-Zollkonflikt. Bis zum 09. Juli gilt bekanntlich noch die Schonfrist.
- DAX +1,62%; MDAX +0,85%; TecDAX +0,88%
- Auch an der **Wall Street** ging es zum Ende der Woche weiter nach oben. Technologie-Werte waren besonders gefragt. Der Nasdaq markierte ein neues Rekordhoch. Die Augen der Marktteilnehmer richten sich jetzt wieder vermehrt auf Geldpolitik der Federal Reserve (Fed).
- Dow Jones +0,99%; S&P 500 +0,52%; Nasdaq Comp. +0,52%
- Auch am **Rentenm**arkt widmen sich die Händler nach den Kriegssorgen aus den letzen Tagen nun wieder vermehrt den Inflationsaussichten sowie der Neubesetzung der weltweit wichtigsten Notenbank. Offiziell wird Jerome Powell zwar erst im Mai 2026 seinen Posten als Notenbankchef der Fed räumen, zuletzt hatte Trump in privatem Kreise aber darüber nachgedacht, bereits im September oder Oktober den nächsten Fed-Chef bekannt zu geben. Dies wäre unüblich früh, auch wenn es traditionell keine fixen Fristen gibt. Damit wird wieder die Idee eines „Schattennotenbankchefs“ zutage gefördert, was bereits seit Amtsantritt des Präsidenten immer mal wieder kolportiert wird. Diese Gemengelage ließ die Renditen von US-Treasuries am vergangenen Freitag kalt. Renditen 10-jähriger Staatspapiere stagnierten fast unverändert bei 4,29% (+1 bp).

Unternehmen

- **Meta** drohen in der Europäischen Union (EU) zusätzliche Strafen. Für die EU-Kommission sind die angekündigten Änderungen im umstrittenen Abomodelll für **Facebook** und **Instagram** nicht ausreichend. Vor einigen Monaten hatte die EU-Kommission gegen Meta schon eine Strafe i. H. v. EUR 200 Mio. verhängt (Verstoß gegen den Digital Markets Act (DMA)). Brisant: Wiederholte Verstöße gegen den DMA können mit zusätzlichen Geldbußen i. H. v. 5% des durchschnittl. welweiten Umsatzes belangt werden.

Devisen und Rohstoffe

- Die europ. Gemeinschaftswährung erklimmt am Freitag ggü. dem **US-Dollar** den höchsten Stand seit 2021.
- **Gold** stand (auf Wochensicht) nicht in der Gunst der Investoren. Der Grund ist offensichtlich: Waffenstillstand im Nahen Osten und Fortschritte beim „Zollstreit“ zwischen China und den USA erwecken den Risikoappetit der Anleger. Entsprechend ist das Edelmetall weniger gefragt. Minus 3 Prozent Wertverlust in einer Woche.
- Auch die **Ölpreise** konsolidierten zum Ende der Woche weiter. Rohstoffhändler haben volatile Tage hinter sich. Die geforderten Kriegs-Risikoprämien waren dann doch wohl zu viel des Guten. Entsprechend rutschte das schwarze Gold unter die USD 70-Marke pro Barrel. Wie gewonnen so zeronnen. Minus 12 Prozent Kurskorrektur innerhalb von nur sieben Tagen.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleitungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 30. Juni 2025

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712

Weitergabe am: 30.06.2025 06:42:44